

GEMEINDEBRIEF

der Evangelischen Kirchengemeinden

Albshausen und Steindorf

Juni - Juli - August - September 2015

Gemeindefest

beider Gemeinden am Sonntag den 5. Juli „Unter den Eichen“ in Albshausen

14.00 Uhr



Unser Gemeindehaus wird 40

Ein **Festgottesdienst** mit Theaterstück

„Der verrückte Obstkarren“

für Jung und Alt im Gemeindehaus

Mitwirkung: Kirchenchor Maar,

Theatergruppe „Die kleine Weltbühne“

15.30 Uhr

Kuchen, Kaffee & heiße Pfanne, kühle Getränke

Festprogramm mit vielen tollen Angeboten:

Spaß und Spiel, Kistenklettern am Kranwagen,

Riesen-Hüpfburg, Erzählzelt, Rollenrutsche,

Spielplatz für die Kleinsten, Karussell, Musik,

Kirchenführungen

Mitwirkung: Presbyterium, Gemeindegruppen, Förderverein der Kirchengemeinde

18.00 Uhr

Abendsegens in der Kirche

Mitwirkung: Männerchor Albshausen



So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

(Epheserbrief 2, 19 – Wochenspruch ab Sonntag, 19. Juli 2015)

Liebe Leserinnen und Leser,

Keine Frage: Menschen verspüren immer wieder Angst und Unsicherheit vor dem Neuen, dem Ungewohnten. Nicht nur, wenn sie in fremde Länder reisen. Das kann auch quasi vor der eigenen Haustüre sein. Manches beunruhigt, es stört uns in der Sicht der Welt und der Menschen. Manchmal ist die Ursache auch eine Unsicherheit in der eigenen Identität.

Unsere Gott ist und bleibt aber der ganz Andere: Als Schöpfer, Ursprung und Ziel von allem übersteigt er grenzenlos unsere menschlichen Ängste und Unsicherheiten. Gott sei Dank! Gott wird hier im Wochenspruch beschrieben als der Hausherr seines ewigen Reiches. Das ist seit Jesus in dieser Welt bereits angebrochen. Bei Gott und in seinem Reich gibt es ein unbegrenztes Bleiberecht.

Bei ihm gibt es nur „Inländer“: Solche Menschen, die bereits „Mitbürger“ und „Hausgenossen“ sind. Und dann gibt es noch solche, die es noch werden können. Als seine „Mitbürger“ sendet Gott die Christen in die Welt hinaus, um die frohe Botschaft vom Bleiberecht bei ihm unter Volk zu bringen. So sollen neue „Hausgenossen“ für sein ewiges Reich geworben und gewonnen werden.

Vor Gott sind seine Geschöpfe alle gleich und auch gleich viel wert. Jeder hat bei ihm ein Bleiberecht. Sein Segen ruht auf einer Kirche, die aufsuchend und einladend ist, die ihre Existenz als ein Spiegelbild seiner Wirklichkeit sieht. Mahnend spricht Jesus daher im Gleichnis vom Weltgericht: „Ich bin durstig gewesen, und ihr habt mich getränkt. Ich bin ein Fremdling gewesen, und ihr habt mich beherbergt. Ich bin nackt gewesen und ihr habt mich bekleidet..... Was ihr einem unter diesen meinen geringsten Brüdern getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Matthäus 25)

Es grüßt Sie

Ihr

Christof Weires (Pfarrer)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Albshausen



Aus den Nachrichten kennen wir alle die Bilder von Menschen, die aus den verschiedenen Krisenherden unserer Welt auf der Flucht sind. Viele konnten nicht mehr als ihr nacktes Leben vor Krieg und Verfolgung retten. Mit großer Betroffenheit sehen wir die Bilder aus überfüllten Flüchtlingslagern oder gar von Menschen, die ihre Flucht nicht überlebten.

In den nächsten Wochen und Monaten wird in Albshausen in den Räumen der Parksauna eine Sammelunterkunft eingerichtet werden, in der vom Lahn-Dill-Kreis Flüchtlinge untergebracht werden. Damit wird das Schicksal dieser Menschen nicht mehr weit entfernt sein,

sondern die Flucht dieser Menschen wird direkt hier vor unseren Haustüren ihr Ende gefunden haben.

Viele Menschen in Albshausen empfinden die Ungewissheit über diese bevorstehende Situation als bedrückend. Hierfür habe ich großes Verständnis. Gleichzeitig bin ich aber überzeugt, dass uns ein friedvolles Zusammenleben mit den Flüchtlingen gemeinsam gelingen kann. Hierzu habe ich bereits Albshäuser Vereine, Organisationen und Kirchen zusammengeholt und gemeinsam mit ihnen beraten, wie eine Integration der Menschen in Albshausen gestaltet werden kann. Am 2. Juni konnte als erster Schritt von allen gemeinsam ein "Arbeitskreis Flüchtlingshilfe" gegründet werden, in dem vom ersten Tag an auch die Betreiber der Flüchtlingsunterkunft eingebunden sind. In den nächsten Monaten werden wir uns in gewissen Abständen treffen und auch Ihre Unterstützung gut brauchen können. Daher lade ich auch Sie herzlich ein mitzuarbeiten.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 06442 910-11 o. per E-Mail f.inderthal@solms.de an mich, Ihr Frank Inderthal, Bürgermeister

Stellungnahme: Die Evangelische Kirchengemeinde Albshausen unterstützt den Aufruf von Bürgermeister Frank Inderthal und ist Mitglied des „Arbeitskreises Flüchtlingshilfe“ geworden. Im Sinne der christlichen Nächstenliebe möchten wir mithelfen, damit ein gutes Miteinander, ein ehrliches Kennenlernen und eine gute Nachbarschaft gelebt werden kann. Heißen wir gemeinsam diese Menschen willkommen, die in unserem Ort übergangsweise ein neues Zuhause finden werden. Wenn Sie Interesse daran haben mitzuhelfen und sich für diese Mitmenschen einsetzen möchten, dann sprechen Sie uns, die Vereinsvorstände oder unsere Kommunalpolitiker einfach an. Im Namen des Presbyteriums Ihr Christof Weires, Pfarrer und Stefan Zeiger, Diakon



50, 60 und 70 Jahre: Feier von drei Konfirmations-Jubiläen



Vor 50, 60 und 70 Jahren wurden sie in den Kirchen von Albshausen und Steindorf konfirmiert – nun feierten am Palmsonntag in der Steindorfer Kirche acht Frauen und dreizehn Männer aus diesen beiden Evangelischen Kirchengemeinden zusammen das Goldene, Diamantene und Eiserne Konfirmationsjubiläum.

An den Abendmahls-Gottesdienst, in dem die Jubiläumskonfirmanden der drei Jahrgänge von Pfarrer Christof Weires eingesegnet wurden und ihren damaligen Konfirmationsspruch erneut zugesagt bekamen, schloss sich das Gedenken an die bereits verstorbenen Mitkonfirmanden an. In gemütlicher Runde ging es anschließend zum Mittagessen bei einem reichhaltigen Buffet.

Auf dem Foto von links nach rechts:

1. Reihe: Siglinde Sinkel, geb. Brückmann; Alwin Wicht; Hannelore Enoch, geb. Zimmermann; Sieglinde König, geb. Neuber (Diamantene); Karl Schneider (Eiserne); Toni Hörter, geb. Klumb; Inge Messerschmidt, geb. Berghäuser; Hans Gondolf (Diamantene), Friedel Moos (Goldene).
2. Reihe: Veronika Stamm, geb. Böcher; Bernhard Ilge; Jürgen Buchholz (Goldene).
3. Reihe: Marion-Henni Martin, geb. Schott; Ilona Lies, geb. Rode; Ulrich Blas; Alfred Feth; Walter Klein; Horst Velten (Goldene).
4. Reihe: Herbert Kräuter; Friedhelm Herbel; Ortwin Koob; Ingo Noack (Goldene)

Unsere Neu-Konfirmierten des Jahres 2015 – Steindorf...



Vordere Reihe: Sophie-Marie Zindl, Samira Pfeifer, Lea Carolin Viehmann, Lea-Joleen Mergell, Lisa Feuchter, Marie Christin Kohl. Hintere Reihe: Ronny Sandro Hein, Eric Friedrich Lehn, Colleen Friedchen, Jonas Tillmann Mai, Felix Ehrenfordt, Steven Resch (Links: Diakon Stefan Zeiger, rechts: Pfarrer Christof Weires)

... und Albshausen



Vordere Reihe: Anna Maria Traudt, Vanessa Krayl, Laura Kotowicz, Svenja Diete, Lena-Celine Mannke, Jana Emmerich. Hintere Reihe: Richard Strassheim, Johannes Becker, Luca Kaiser (Links: Pfarrer Christof Weires, rechts: Diakon Stefan Zeiger)
(Foto: Fotostudio Keul, Herborn)

Bild und Bibel: Konfirmanden auf „Gottsuche“

Auf der diesjährigen Konfirmandenfreizeit im Ev. Paul-Schneider-Freizeitheim haben sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit dem Thema: „Gottsuche“ beschäftigt. Seit Menschen gedenken, über viele Generationen hinweg, beschäftigt uns die Frage nach Gott, den wir genauso wenig sehen können wie den Wind. Und doch gibt sich Gott in Vielem zu erkennen. Gott können wir, so wie den Wind, in all dem erkennen, was er bewegt.

Und so ist es gut, dort nachzuschlagen, wo seit alters her, unsere Vorfahren ihre Gedanken und Erlebnisse mit Gott aufgeschrieben haben – in der Bibel. Die Bibel steckt voller Geschichten und Verse, die Ausdruck davon geben, was Gott für eine Bedeutung für das Leben haben kann.

Zunächst beschäftigte sich die Gruppe um Diakon Stefan Zeiger und Pfarrer Christof Weires mit dem oft mißverstandenen Gebot des Bilderverbotes. „Du sollst Dir kein Bild machen“, sagt theologisch aus, dass wir Gott nicht auf ein einziges Bild festlegen sollen, so wie das die Israeliten beim Tanz um das goldene Kalb getan haben. Gott macht an dieser Stelle ein für alle Mal deutlich, dass wir Menschen in gerade nicht auf ein bestimmtes



Bildnis festlegen sollen. Deshalb auch die Mahnung und das Gebot: Du sollst dir kein Bildnis machen. Kein Standbild oder ähnliches, das wir anbeten und das Gott wie in Stein gemeißelt und unabänderbar darstellt. Nein, Gott macht hier klar, dass er nicht in ein von Menschenhand gefertigtes Standbild gepresst und darauf reduziert werden will.

Gott wird im Alten und Neuen Testament in vielfacher Gestalt, Form und Bild beschrieben. Oder er selbst, gibt sich entsprechend vielfältig den Menschen zu erkennen. Jesus selbst bringt den Menschen Gott durch Gleichnisse und in ganz unterschiedlicher Gestalt näher.

Nachdem wir uns auf der Konfirmandenfreizeit viel Zeit genommen haben und in Form einer Bibelarbeit in den alten Schriften gesucht und geforscht haben, wurde fast automatisch die Frage laut, was Gott denn heute und für jede und jeden von uns, für eine Bedeutung hat. „Woran denke ich, wenn ich das Wort Gott höre?“. „Wie wird Gott in der Bibel beschrieben“. „Was

bedeutet Gott für mein Leben“. „Wie stelle ich mir Gott vor“. „Wie zeigt sich Gott in meinem Alltag“. Keine leichte Frage! Schon gar nicht, wenn man sie spontan und in eine große Gruppe hinein beantworten soll. Diese Erfahrung machen wir seit Jahren. Aber weil es ein unglaublich wichtiges Thema ist, was eine sehr zentrale Rolle und Bedeutung für den eigenen Glauben darstellt, haben wir die Möglichkeit entdeckt, die jungen Leute malen zu lassen. Und erst danach in einen zweiten Schritt das Gemalte in Worte zu fassen und zu beschreiben oder auch einem biblischen Text



zuzuordnen.

Fazit: Für jeden Menschen hat Gott in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen eine ganz bestimmte Bedeutung.

Jeder Mensch hat abhängig vom Lebensalter und von Lebenserfahrungen ganz unterschiedliche Vorstellungen von ihm.

Im Anschluss an die Konfirmandenfreizeit wurde aus diesen Ergebnissen ein Vorstellungsgottesdienst, den die jungen Leute in den beiden Kirchen selbst gestaltet haben. Hier wurden die Kunstwerke der Gemeinde vorgestellt.

Einige haben sich bereit erklärt Ihr Bild auf der Internetseite www.2017.ekir.de einzustellen. Die Rheinische Landeskirche lädt seit einigen Wochen dazu ein, vorgegebene Bibelstellen auszusuchen und dazu Bilder hochzuladen. Auf dem Weg zum Lutherjahr 2017 und dem Reformationsjubiläum führt die Evangelischen Kirche in Deutschland eine Reformationsdekade mit verschiedenen Themenjahren durch. Das Leitmotiv 2015 lautet: „Bild und Bibel“.

Überraschen Sie sich selbst und blättern Sie doch einfach mal in einer ruhigen Minute auf dieser Internetseite von Bild zu Bild. Sie



werden staunen! Darüber hinaus überlegt unsere Landeskirche, aus allen Einsendungen eine Bilderbibel herzustellen.

Jugendliche treffen Joey Kelly im Kloster

„Das war ein unvergessliches Wochenende!“ Da waren sich am Ende alle einig. Für drei Tage waren 30 junge Leute aus unseren beiden Kirchengemeinden Albshausen und Steindorf zu Gast bei Ausdauersportler Joey Kelly. Das aus Funk und Fernsehen bekannte ehemalige Mitglied der Kelly Family, lebt heute mit seiner Familie zurückgezogen in der Nähe von Köln.



Aktiv ist Joey heute im sportlichen Bereich. Er gehört zu einer der wenigen Menschen, die alle acht Iron-Man-Wettkämpfe der Welt in einem Jahr absolvieren. Er war tagelang in der Arktis unterwegs und hat in nur einer Woche Deutschland zu Fuß und ohne einen Pfennig in der Tasche von der Nordsee bis zur Zugspitze durchquert. Gegessen hat er dabei, was er im Wald und auf der Straße gefunden hat. Viele Fernsehreportagen und Aktionen, die scheinbar körperlich und mental über das menschenmögliche hinausgehen, wären hier noch zu nennen.

Joey Kelly als vielfacher Weltmeister unterschiedlicher Disziplinen bringt seine Motivation in wenigen Sätzen auf den Punkt: „Glück ist kein Zufall“ und „Zufriedenheit und mit seiner Seele im Einklang zu sein ist keine Sache des Geldbeutels“.

Mit der Botschaft und Aufforderung an die Jugendlichen, doch ein Stück vom Himmel bereits hier auf der Erde Wirklichkeit werden zu lassen, schließt er am Begrüßungsabend seinen zweistündigen Vortrag, den er eigens für unsere jungen Leute vorbereitet hatte.

Über 200 Mal im Jahr wird Joey Kelly in ganz Deutschland und Europa eingeladen, seine persönliche Geschichte von der Kindheit bis heute zu erzählen; eine Geschichte die geprägt ist von Erfolg und Niederlagen.

Darüber hinaus ist Joey sozial sehr engagiert und kennt unseren Diakon Stefan Zeiger seit Jahren von den Radtouren des Vereins Menschen für Kinder und vom RTL Spendenmarathon. Auf dem Segelschiff im vergangenen Jahr, wo Jugendliche unserer Kirchengemeinden gemeinsam mit krebserkrankten Jugendlichen unterwegs waren, hat Joey das Schiff in Holland besucht und einen Tag dort verbracht. Hier hat er auch die Einladung ausgesprochen, denn er war von dem sozialen Engagement und persönlichen Einsatz unserer Jugendlichen sehr beeindruckt.



Als Überraschung und Dankeschön für die ehrenamtliche Mitarbeit in unseren beiden Orten, sei es in den Kindergruppen, dem Konfi- und Jugendtreff, dem Kindergottesdienst oder den Freizeiten, hatte Stefan Zeiger in Absprache mit den beiden Presbyterien dann das Wochenende organisiert. Mit drei Kleinbussen waren sie schließlich unterwegs. Und beim Anblick der alten „Kelly-Busse“ wurde manchen der früheren Kelly-Fans ganz heimlich zumute. Im Backhaus des Klosters wurde Pizza hergestellt und in Schlafsäcken die Nacht verbracht.

Vom Kloster aus wurde ein Ausflug nach Düsseldorf unternommen und das Musical Dirty Dancing angeschaut. „Alles war wie im Film der 80er Jahre, einfach toll!“ Im Anschluss gab es im Traditionsgasthaus „Zum Schlüssel“ in die Düsseldorfer Altstadt noch ein leckeres Abendessen. Am Sonntag Morgen vor der Heimfahrt feierten alle einen Gottesdienst in der Klosterkirche. Diakon Stefan Zeiger erinnerte dabei nochmals an die Worte, die am Anfang des Wochenendes von Joey Kelly gesprochen wurden und schlug damit eine Brücke zu den vielen Stunden des ehrenamtlichen Einsatzes der jungen Leute für ihre Mitmenschen. „Glück ist kein Zufall!“. „Glück, das man verschenkt kommt zurück und ein Stück vom Himmel wird greifbar!“

Weltgebetstag 2015

Begreift ihr meine Liebe?

Zum gemeinsamen Weltgebetstagsgottesdienst, diesmal von den Frauen der Bahamas zusammengestellt, trafen sich am 6. März ca. 60 Frauen und auch einige Männer im Albshäuser Gemeindehaus. Ein Team aus 16 Frauen hatte den Gottesdienst vorbereitet, einige hatten den Raum mit karibischem Flair versehen, und viele hatten mit kulinarischen Köstlichkeiten von den Bahamas zum Gelingen des Abends beigetragen.



Man erfuhr während des Gottesdienstes einiges über das Land der 700 Inseln, mit 370.000 Einwohnern, die Geschichte, die Lebenssituation der Frauen. Es wurden Bilder von Traumstränden mit Palmen, kristallblauem Wasser und Sonnenuntergängen gezeigt. Die Frauen der Bahamas danken in der Liturgie für ihre wunderschöne Heimat, zeigen aber auch die Probleme der bahamischen Bevölkerung auf. Im Gottesdienst wurden Themen wie die dort herrschende Gewalt gegen Frauen, die große Anzahl von Migranten und die hohe Brustkrebsrate thematisiert; auch wurden Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Der Mittelpunkt des Gottesdienstes bildete die Bibelstelle Joh 13,12., die Fußwaschung.

Nachdem Jesus seinen Jüngern die Füße gewaschen hat, heißt es dort: „Jesus sagt: ‚Begreift ihr, was ich für euch getan habe ?‘ Das Waschen der Füße war zu biblischen Zeiten ein Ausdruck der Gastfreundschaft.

In der Symbolhandlung der Fußwaschung erlebten einzelne Frauen stellvertretend für viele, wie sich Lebenssituationen und gesellschaftliche Verhältnisse durch unser Engagement zum Besseren verändern können. Im Gottesdienst traten Frauen nach vorne, jede von ihnen stand symbolisch für eine andere „Not“. Nacheinander bekamen sie die Füße gewaschen und ihre Not verwandelte sich: „Armut“ wurde zu „zuversichtlich“, „Häusliche Gewalt“ zu „angstfrei“, „Migrantin“ zu „aufgenommen“, „Teenager-Mutter“ zu „begleitet“, „HIV/Aids“ zu „unterstützt“, „Brustkrebs“ zu „geheilt“.



Eindrücklich führten uns die Bahamaerinnen so vor Augen, welche kraftvolle Wirkung unser füreinander Handeln hat. Wie wirkungsvoll es ist, wenn wir Jesus mit unserem Handeln nachfolgen.



Musikalisch wurde der Gottesdienst wie immer von Norbert Schenk begleitet, Simone Lübke unterstützte ihn mit der Querflöte, herzlichen Dank dafür. Die Gottesdienstbesucher sangen kräftig die eingängigen Lieder mit und ließen sich anschließend das Essen vom Büfett schmecken.

Mit der von uns eingesammelten Spende können auch wir unseren Beitrag für die Projekte zur Unterstützung der Frauen auf den Bahamas leisten. Wir bedanken uns dafür und bei allen für die Mithilfe bei der Gestaltung des Gottesdienstes sowie bei Stefan Zeiger für die technische Unterstützung.

Die Frauen des Presbyteriums der evang. Kirchengemeinde Albshausen.
(Karin Goldmann, Elke Hippler, Marion Schreiber und Martina Herold)

Förderverein Gemeindearbeit Steindorf

Der Förderverein Gemeindearbeit der Ev. Kirchengemeinde Steindorf e.V. hatte wie jedes Jahr zur Jahreshauptversammlung in das Gemeindehaus eingeladen. Die 1. Vorsitzende Marion Martin eröffnete die Versammlung und verlas den Jahresrückblick. Im laufenden Jahr 2014 unterstützte der Förderverein die Arbeit sämtlicher Gruppen der Ev. Kirchengemeinde Steindorf. Angeschafft wurden Ausstattungsgegenstände im Gemeindehaus und speziell benötigtes Gruppenmaterial. Ferner kam es zur Neuanschaffung eines gemeinsamen Gemeindebüro-Kopieres in Kooperation mit dem Förderverein der Kirchengemeinde Albshausen.

Darüber hinaus wurde eine Kanu-Aktions-Woche des Arbeitsbereichs Kinder- und Jugendarbeit unterstützt. Diakon Zeiger hatte Konfirmanden, Jugendliche und Kinder tageweise auf die Lahn eingeladen. Helfend zur Seite stand der Fördervereinsvorstand den Motorradfreunden der Kirchengemeinden bei ihrem großen Motorradfahrgottesdienst „Mit der Kutte zur Kanzel“. Die Vorsitzende berichtete ferner über die Anzahl von 70 Mitgliedern, die erfreulich konstant geblieben ist, man sich aber über neue Mitglieder freuen würde.



Nur gemeinsam können wir etwas bewegen – sprechen Sie uns an!

Der Förderverein plant für Sonntag den **11.10.15 ein Drachenfest** – für Jung und Alt rund um das Schützenhaus und das Fest- bzw. Wiesengelände. Weitere Infos dazu gibt es in den nächsten Wochen per Handzettel und Plakat.



Nach Aussage der Kassiererin Renate Strauss konnten von den Beiträgen und Spenden bereits für das Jahr 2015 einige Anschaffungen verwirklicht werden, wie neue Möbel für den Kinder- und Jugendraum im Gemeindehaus, die dringend ersetzt werden mußten. (C. Hermann)

Danke!

Beide Presbyterien, sowie Pfarrer, Diakon und Küsterin, bedanken sich an dieser Stelle vor bei den Vorstandsmitgliedern beider Fördervereine der Kirchengemeinden Steindorf und Albshausen, die teilweise über viele Jahre mit großem Engagement bei der Sache sind. Und natürlich ein großer Dank an alle Mitglieder. Eines muß an dieser Stelle nochmals ganz klar heraus gestellt werden: Ohne Sie alle könnten wir unser kirchengemeindliches Leben mit all seinen Facetten und Angeboten in dieser Form nicht aufrecht erhalten. Unsere beiden Kirchengemeinden haben neben all den gesetzlichen Umlagen nur einen kleinen Minimalbetrag zur Verfügung, über den frei verfügt werden kann und mit dem sämtliche Ausgaben getätigt werden müssen. Dass wir trotz des kleinen Haushaltbudgets zu den aktivsten Kirchengemeinden unserer Region zählen, ist unter anderem den Fördervereinen zu verdanken! Deshalb eine große Bitte: Folgen Sie nicht dem allgemeinen Trend unserer Zeit und treten Sie bitte nicht aus den Fördervereinen aus, weil: „Es ist doch alles gut!“. Nein bleiben Sie den Fördervereinen treu oder werden Sie neues Mitglied; denn: „Es ist nur alles gut, weil es die Fördervereine und ihre Mitglieder gibt!“



Der bisherige Steindorfer Vorstand wurde komplett und einstimmig wiedergewählt.

Von links: Herbert Heisl, Carmen Hermann, Freddy Gwiazdowski, Renate Strauß, Marion Martin, Michaela Pobel-Höhn

Der neu gewählte Albshäuser Vorstand. Wir haben im letzten Gemeindebrief ausführlich von den Aktivitäten und der JHV berichtet.

Von links: Marc Wörner, Elke Wörner, Dieter Greulich, Jutta Franke, Udo Grubert, Daniel Herold



Motorradfreunde in der Schwäbischen Alb

Zum 19. Mal haben die Motorradfreunde der Ev. Kirchengemeinden Albhausen & Steindorf zu einer Motorradfreizeit eingeladen. Ziel der 4-tägigen Reise war in diesem Jahr die Schwäbische Alb. Untergebracht war die Gruppe mit 40 Bikern im schönen Wental bei Bartholomä. Schon die Raumfahrer der Apollo Raumfahrten in den 70er Jahren haben hier im Felsenmeer des Meteoritenkraters ihre Mondlandungen geprobt.

Martin Vogler, Dirk Schmidt, Dirk Moll und Diakon Stefan Zeiger hatten nach ausgiebiger Planung herrliche Strecken ausgesucht, um diese besondere Mittelgebirgslandschaft „unter die Räder“ zu nehmen.

Jeden Morgen nach dem Frühstück wurde sich zunächst zur Morgenandacht getroffen, um dann körperlich und geistig gestärkt in den Tag zu starten. In Anlehnung an das Thema der Andachten „Alles im Leben hat seine Zeit“, wurden die 30 Motorräder gestartet. Ein Höhepunkt der täglichen Ausfahrten war sicher der sogenannte „Blautopf“ - ein kleiner See in Blaubeuren, der von einer sagenumwobenen Quelle mit tiefblauem Wasser gespeist wird. Aber auch die vielen Hochplateaus, traumhaften Kurvenstrecken, sonnendurchfluteten Wälder und zahlreichen Steigen werden der Gruppe noch lange in guter Erinnerung bleiben. Ganz zu schweigen von der besonderen Gemeinschaft der Motorradfreunde, die mittlerweile aus drei Generationen besteht und viel Herzlichkeit und Zusammengehörigkeitsgefühl ausstrahlt.

Im kommenden 20. Jubiläumsjahr ist neben dem bekannten



Motorradgottesdienst „Mit der Kutte zur Kanzel“, bereits eine einwöchige Reise in die Dolomiten in Planung. Termin: 22. bis 28. Mai 2016

Gruppen und Kreise der Evangelischen Kirchengemeinde Albhausen

Seniorentreff: Ab 65 Jahre. Erster Montag des Monats, 15:00 Uhr.
(Karin Goldmann, 211218, Ingrid Craß, 23388 und Diakon Stefan
Zeiger, 22856)

Besuchsdienstkreis: Nach Absprache.
(Pfarrer Christof Weires, 926197)

Eltern-Kind-Gruppe: Für Kinder von 0 bis 3 Jahre, mit Eltern. Mittwochs,
10:00 Uhr, Gemeindehaus Steindorf
(Tatjana Horna, 2009091)

Kindergottesdienst: Für Kinder von 4 bis 12 Jahren. 1. und 3. Sonntag im
Monat, 11:00 – 12:00 Uhr
(Johanna Mai, 25667)

Kindergruppe: Für Kinder ab 6 Jahren. Donnerstags, 16:30 Uhr.
(Diakon Stefan Zeiger, 22856)

Jugendtreff: Für Jugendliche ab der Konfirmation. Dienstags, 18:00 Uhr.
(Diakon Stefan Zeiger, 22856)

Konfirmanden-Unterricht: Dienstags, 16:00 bzw. 17:00 Uhr
(Pfr. Christof Weires, 926197)

Konfi-Treff: Für Jugendliche während der Konfirmandenzeit. Dienstags, 17:00
Uhr. (Diakon Stefan Zeiger, 22856)

Spinnstubb: Für Frauen jeden Alters. Monatlich am letzten Donnerstag, 19:00
Uhr.

Gottesdienst-Gruppe: Nach Absprache. (Pfr. Christof Weires, 926197)

Motorradfreunde: Kontakt Diakon Stefan Zeiger, 22856

16.....Gottesdienste.....

Albshausen Steindorf

W=Abendmahl mit Wein S= Abendmahl mit Traubensaft
Kinder-Gottesdienst um 11:00 im Steindorfer Gemeindehaus

JUNI

Sonntag, 7.6.	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottesdienst
---------------	-------------------	--------------------

Sonntag, 14.6.	14:00 Gottesdienst im Grünen an ----- der Albshäuser Vogelschutzhütte, anschl. Grenzgang	
----------------	---	--

Sonntag, 21.6.	11:00 Gottesdienst S	9:30 Gottesdienst W
----------------	----------------------	---------------------

Sonntag, 28.6.	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottesdienst
	Begrüßung der neuen Konfirmanden-Gruppen	

JULI

Sonntag, 5.7.	14:00 Gottesdienst zum ----- Gemeindefest in Albshausen	
---------------	--	--

Sonntag, 12.7.	11:00 Gottesdienst	9:30 Gottesdienst
----------------	--------------------	-------------------

Sonntag, 19.7.	9:30 Gottesdienst AM S	11:00 Gottesdienst AM S
----------------	------------------------	-------------------------

Sonntag, 26.7.	11:00 Familien- Gottesdienst mit Urlaubs- und Reisesegen	9:30 Familien-Gottesdienst
----------------	---	----------------------------

Albshausen Steindorf

W=Abendmahl mit Wein S= Abendmahl mit Traubensaft
 Kinder-Gottesdienst um 11:00 im Steindorfer Gemeindehaus

AUGUST

Sonntag, 2.8.	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottesdienst
---------------	-------------------	--------------------

Sonntag, 9.8.	-----	11:00 Gottesdienst zum Waldfest (Chöre)
---------------	-------	--

Sonntag, 16.8.	11:00 Gottesdienst	9:30 Gottesdienst
----------------	--------------------	-------------------

Sonntag, 23.8.	9:30 Gottesdienst	11:00 Gottesdienst
----------------	-------------------	--------------------

Sonntag, 30.8.	11:00 Gottesdienst S	9:30 Gottesdienst W
----------------	----------------------	---------------------

SEPTEMBER

Sonntag, 6.9.	11:00 Gottesdienst am Mirjamsonntag	-----
---------------	--	-------

Sonntag, 13.9.	Zentraler Kirchenkreis-Gottesdienst in Dornholzhausen -Näheres auf Plakaten und Handzetteln-	
----------------	---	--

Sonntag, 20.9.	12:00 Gottesdienst im Kirmeszelt	9:30 Gottesdienst
----------------	-------------------------------------	-------------------

Sonntag, 27.9.	9:30 Gottesdienst S	11:00 Gottesdienst S
----------------	---------------------	----------------------

OKTOBER

Sonntag, 4.10.	11:00 Gottesdienst zum Erntedankfest Mittagessen und Ausstellung	9:30 Gottesdienst
----------------	--	-------------------

Gruppen und Kreise der Evangelischen Kirchengemeinde Steindorf

Frauenhilfe: Am ersten und dritten Mittwoch des Monats in Steindorf, 15:00Uhr. (Marlene Förster, 26864)

Gymnastik für Senioren: Mittwochs, 10:00 Uhr.
(Küsterin Karin Brückmann, 921828)

Seniorentreff: Ab 65 Jahre. Zweiter Montag des Monats, 15:00 Uhr.
(Diakon Stefan Zeiger, 22 856)

Besuchsdienstkreis: Nach Absprache. (Pfarrer Christof Weires, 926197)

Handarbeitskreis: Letzter Montag des Monats, 16:00 Uhr.
(Marlene Förster, 26864)

Kindergottesdienst: Für Kinder von 4 bis 12 Jahren. 1. und 3. Sonntag im Monat, 11:00 – 12:00 Uhr (Johanna Mai, 25667)

Eltern-Kind-Gruppe: Für Kinder von 0 bis 3 Jahre, mit Eltern. Mittwochs, 10:00 Uhr, Gemeindehaus Steindorf (Tatjana Horna, 2009091)

Kindergruppe: Für Kinder ab 6 Jahren. Freitags, 16:00 Uhr. Gemeindehaus Albshausen (Diakon Stefan Zeiger, 22856)

Jugendtreff: Für Jugendliche ab der Konfirmation. Dienstag, 18:00 Uhr in Albshausen; eine Mitfahrgelegenheit wird angeboten
(Diakon Stefan Zeiger, 22856)

Konfirmanden-Unterricht: Dienstags, 16:00 bzw. 17:00 Uhr (Pfr. Christof Weires, 926197)

Konfi-Treff: Für Jugendliche während der Konfirmandenzeit. Dienstags, 17:00 Uhr. (Diakon Stefan Zeiger, 22856)

Gottesdienst-Gruppe: Nach Absprache. (Pfr. Christof Weires, 926197)

Motorradfreunde: Kontakt Diakon Stefan Zeiger, 22856

Begrüßung der neuen Konfirmandengruppen

Die neuen Konfirmandengruppen des Jahrgangs 2015/2016 haben begonnen und stellen sich uns in einem ersten Familiengottesdienst vor am Sonntag, **28. Juni, 9:30 Uhr Albshausen und 11:00 Steindorf**. Alle sind herzlich eingeladen!

Die neuen Konfirmandengruppen haben am 2. Juni begonnen! Nachmeldungen sind möglich. Bitte melden Sie sich beim Pfarramt.

Wieder Sommer-Gottesdienste im Grünen

Im Sommer werden wir wieder zwei bzw. drei Freiluft-Gottesdienste feiern. Den Anfang macht am **Sonntag, 14. Juni um 14 Uhr** der Gottesdienst an der Albshäuser Vogelschutzhütte. Dazu, zum anschließenden Waldspaziergang und Grillen lädt der Förderverein Gemeindefarbe Albshausen ein.

An der Schutzhütte auf dem Johannisberg in Steindorf findet am **Sonntag, 9. August** wieder das Waldfest statt. Beginn ist um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst, begleitet von den Steindorfer Chören. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt werden.

Am **Sonntag, 13. September** lädt der Kirchenkreis wieder alle Kirchengemeinden zum zentralen Kirchenkreis-Gottesdienst nach Dornholzhausen zum Paul-Schneider-Heim ein. Anschließend gibt es dort auf dem Gelände Freizeitheimes auch Kaffee und Kuchen. Weiteres (Uhrzeit usw.) entnehmen Sie den Plakaten. Zu allen drei Gottesdiensten bieten wir mit dem Gemeindebus eine Mitfahrgelegenheit an.

Verabschiedung von Küsterin Karin Brückmann

Im Gottesdienst am **Sonntag, 12. Juli um 9:30 Uhr** wird unsere Steindorfer Küsterin Karin Brückmann nach über 19 Jahren Dienst in der Kirchengemeinde verabschiedet. Alle sind hierzu herzlich eingeladen!

Einladung zum Mirjam-Gottesdienst

Unser jährlicher Gottesdienst zum Mirjam-Sonntag findet dieses Jahr statt in der Albshäuser Kirche am **Sonntag, 6. September um 11 Uhr**. Beachten Sie bitte die Plakate und Handzettel.

Gute Reise – mit Gottes Segen!

Pünktlich zum Beginn der Sommerferien gehen wir mit Gottes Segen in den Urlaub. Am **Sonntag, 26. Juli** feiern wir (9:30 Steindorf, 11:00 Albshausen) einen Familien-Gottesdienst, der bei Ablauf und Liedern mal ganz anders ist.

Der Förderverein Gemeindearbeit der Evangelischen Kirche
Albshausen lädt herzlich ein zum

„Grenzgang“

für die ganze Familie /Sonntag, 14. Juni

Treffpunkt: Vogelschutzhütte,
Bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus
– bitte Aushang an der Kirche beachten

14.00 Uhr

Gottesdienst im Grünen für Jung und Alt

14.30 Uhr

Familien Erlebniswanderung durch den Albshäuser Wald
zusammen mit Förster Bremer u. a. zum Thema Holzeinschlag
und Trinkwasserversorgung

Im Anschluss

Gemütliches Beisammensein mit Würstchen und Steaks vom
Grill und kühlen Getränken an der Vogelschutzhütte

Veranstalter:

Förderverein Gemeindearbeit Evangelische
Kirchengemeinde Albshausen e.V.

E-Mail: foerderverein@kirche-albshausen.de

Internet: www.kirche-albshausen.de



Herzliche Einladung zu den Ganztagesfahrten der Seniorentreffs Albshausen

Montag, 07. September 2015 Sparkasse Albshausen

Montag, 14. September 2015 Kirchplatz Steindorf

Abfahrt: jeweils um 8 Uhr



Unsere Fahrt führt uns zum herrlich gelegenen Biggesee. Mitten im Herzen des Sauerlandes liegt dieses beliebte Ausflugsziel. Der aufgestaute See hat seit Ende der 60er Jahre der Landschaft ein völlig neues Gesicht gegeben und fasziniert seine Besucher durch die vielen Buchten und Seitenarme. Am Vormittag werden wir zunächst in Lennestadt-Grevenbrück eine Orchideenfarm besichtigen. Die Führung auf dem Lindenhof von Familie Koch wird Sie begeistern. Danach bringt uns der moderne Reisebus der Firma Gimmler zum Mittagessen direkt an das Seeufer zum Restaurant Seesicht in Olpe-Sondern. Nach einem gemütlichen und leckeren Essen können Sie nach Lust und Laune am See flanieren, bevor wir nur wenige Schritte vom Lokal entfernt am Nachmittag unser Schiff „erobern“. Während der zweistündigen Schifffahrt gibt es für die ganze Besatzung Kaffee und Kuchen. Am frühen Abend treten wir dann die Heimfahrt an und sind gegen 18.30 Uhr wieder zu Hause.

Die Fahrt inklusive Busfahrt, Schiff, Eintritt und Führung Orchideenhof und Kaffee (so viel man möchte) und Kuchengedeck (Obstkuchen mit Sahne & Marmorkuchen) kostet p.P. nur 28 Euro!



Weitere Informationen & Anmeldungen

Organisation für beide Orte: Diakon Stefan Zeiger, Tel. 0170-5565475

Albshausen: Karin Goldmann, 211218 / Ingrid Craß, 23388

Steindorf: Karin Brückmann, 921828



**Evangelische Kirchengemeinde
KINDERGRUPPE Albshausen
donnerstags von 16.30 – 18.00 Uhr
KINDERGRUPPE Steindorf
freitags von 16.00 – 18.30 Uhr**

11./12.06. Die lustige „Klecksbude“! Wir experimentieren mit Farbe. Bitte alte Klamotten anziehen und ein Shirt (helle Farbe) zum Bemalen mitbringen. Leinwände, Papier, Farbe besorgen wir.

18./19.06. Kanu fahren & Picknick. Treffen direkt an den Klingwerken. Heute haben wir viel Spaß auf der Lahn zwischen den beiden Schleusen. Stefan ist Kanuexperte und wird Euch alles Notwendige beibringen. Natürlich gibt es für alle eine Schwimmweste. Bringt bitte 3 Euro, eine Trinkflasche und ein Picknick mit. Um die Boote und alles andere kümmern wir uns!

25./26.06. It´s Magic!. Ein „zauberhafter“ Nachmittag rund um eine biblische Wundergeschichte. Ihr werdet staunen!

02./03.07. Fun & Action! Ausflug zum Mini-Golf spielen und zur Skateranlage nach Asslar! Wir brauchen heute nette Eltern, die uns um 16.30 bzw. 16.00 Uhr hinfahren und um 18.30 bzw. 18.00 Uhr wieder abholen. Ihr braucht 3 € Taschengeld für den Eintritt und ein Eis und denkt an eure Trinkflasche. Ihr könnt auswählen was Ihr machen möchtet. Gerne auch Beides. Beide Aktionen liegen direkt nebeneinander! Inliner, Skateboard, Waveboard oder Roller sind mitzubringen und unbedingt Gelenkschützer und ein Helm!

11.07./12.07. Übernachtungsaktion siehe Sonderseite!

Danach findet vor den Sommerferien keine Kindergruppe mehr statt! Wir sehen uns nach den Ferien wieder am Donnerstag, den 17. September bzw. Freitag, den 18. September. Bis dahin: Schöne Ferien!

Stefan und die Kindergruppenteams freuen sich auf Dich (0170-5565475)

Auch zum **Kindergottesdienst** laden wir herzlich ein: siehe Sonderseite!

Übernachtungsparty für Kinder aus Steindorf & Albshausen ab 6 Jahren! Samstag, 11. Juli bis Sonntag, 12. Juli 2015

Los geht's am Samstag um 15
Uhr im Ev. Gemeindehaus
Albshausen.

Zunächst werden wir uns
häuslich einrichten. Nachmittags
werden wir einen Abstecher ins
Solmsen Freibad machen. Am
Abend werden wir gemeinsam



Grillen und Du kannst verschiedene Spiel- und Spaßstationen durchlaufen.
Wer möchte kann auch unsere Kinder-Disco besuchen oder einfach Kicker,
Billard oder Flipper spielen. Natürlich kannst Du Dich auch mit der
Taschenlampe und einem Lieblingsbuch in den Schlafsack kuscheln, bevor
wir Euch eine Gute-Nacht-Geschichte erzählen und die müden Augen
zufallen. Am Sonntag Morgen werden wir gemeinsam frühstücken, einen
Kindergottesdienst feiern und um 11 Uhr wirst Du wieder abgeholt.
Weitere Infos bei Diakon Stefan Zeiger.

Mitzubringen sind folgende Dinge: Schlafsack, Luftmatratze, Kissen,
Kulturbeutel, Badehandtuch, Schwimmzeug, ggf. Schwimmhilfe, kleiner
Rucksack, Hausschuhe oder Socken, Knabberzeug, Kuscheltier,
8 Euro Unkostenbeitrag (Getränke, Material, Eintritt, Abendessen,
Frühstück)

Da die Teilnehmerzahl auf 30 Kinder begrenzt ist, schnell anmelden!

-----Bitte hier abschneiden-----

Name:

Telefon/Handy:

Schwimmer O / Nichtschwimmer O

Adresse:

Unterschrift der Eltern:

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen



Konfi-Treff

dienstags von 17.00 – 19.00

für unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Jugend-Treff

dienstags von 18.00-22.00 Uhr

für alle Teens ab 14 Jahren



Alle Steindorfer und Albshäuser jungen Leute können sich im Albshäuser Gemeindehaus locker und zwanglos treffen. Die gemütlichen Jugendräume mit Sitzecken, Theke, Billard, Dart, Kickertisch und Flipperautomat bieten dazu den richtigen Rahmen.

Durch unseren neuen Bus können wir auch weiterhin einen kostenlosen Fahrdienst für Euch anbieten. Hey Steindorfer! Ruft einfach unter 01705565475 an und wir holen Euch ab. Cool, oder?!

ACHTUNG: Tolle Kanuaktion auf der Lahn am Dienstag, den 16. Juni ab 17 Uhr an den Klingwerken. Kommt einfach hin und macht mit! Wir sind bis 22 Uhr für Euch da! Für Boote und mehr sorgen wir in Zusammenarbeit mit den Fördervereinen der Kirche!

Da alle Besucher das Programm mitgestalten, werden wir in den nächsten Wochen: die Kletterhalle besuchen, Bowlen gehen, einen Spieleabend veranstalten, kochen, ein HSG Spiel besuchen, ein Radtour machen, uns mit anderen Jugendtreffs aus der Region zu gemeinsamen Veranstaltungen verabreden und vieles mehr! Im Juni sind wir 5 Tage auf dem 35. Deutschen Ev. Kirchentag in Stuttgart mit dabei und im August fahren wir auf Sommerfreizeit ins Kloster nach Südfrankreich. Bei uns ist immer was los!

Wir freuen uns auf Dich und Deine Freunde!

Dein Konfi- und Jugendtreffteam



KIRCHE MIT KINDERN

Kindergottesdienst Programm

Ev. Kirchengemeinden
Albhausen & Steindorf
Juni-Oktober
2015

**Jeden 1. & 3.
Sonntag im
Monat 11-12 Uhr
Im Steindorfer
Gemeindehaus!
Für Steindorfer &
Albhäuser Kinder
im Alter von 5 bis
12 Jahren.**

07. Juni

„Himmelsfreuden“ → Geschichte vom verlorenen Groschen

21. Juni

Die 10 Gebote der Bibel → mit tollen Spielen

05. Juli

Gemeindefest mit Familiengottesdienst um 14 Uhr in Albhausen

19. Juli

„Kleine Künstler am Werk“ → Wir gestalten ein riesiges Fensterbild (Malkittel!)

02. & 16. August

Sommerferien

06. September

„Im Einsatz für Andere“ → ein Gottesdienst zum Thema Nächstenliebe

20. September

„Einer von zehn“ → die Geschichte der 10 Aussätzigen mit Bastelaktion

04. Oktober

Erntezeit → wir gestalten dazu tolle Bilderrahmen für euer Kinderzimmer

18. Oktober

Bibelquiz → rund um die Geschichten aus dem Kindergottesdienst



**Es freut sich auf dich und deine Freunde das
KiGo-Team Katharina, Leonie und Johanna**

Winterfreizeit

Stubaital/Österreich - Hotel Erika***S

04. – So. 10. Januar 2016

Achtung: Auch diesmal wieder günstige Familien-Sonderpreise!

z.B. Kinder bis 5 Jahre frei! Kinder bis 10 Jahre zahlen nur 30%! Einfach kurz und unverbindlich informieren! Rufen Sie an!



Für: Abfahrer/Langläufer/Wanderer
Skifahrer/Snowboarder/
Anfänger/Fortgeschrittene

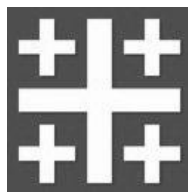


Nun laden wir bereits seit 16 Jahren zu einer ganz besonderen Gemeindefreizeit im Winter ein. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder in den Tiroler Bergen zu Gast sein, um in einer tollen Gemeinschaft schneesicher die Freuden des Winters zu genießen. Die Anmeldeprospekte sind gedruckt und so dürfen wir alle Interessierten bitten, sich mit uns in Verbindung zu setzen. Da wir Hessen im nächsten Jahr auch noch in der 2. Januarwoche Ferien haben, kommen wir in den Genuß von Nachsaisonpreisen und einem fast leeren Skigebiet. Ideal auch für Neueinsteiger. Werden Sie Teil dieser tollen Gemeinschaft!



**Prospekte und Anmeldungen bei:
Diakon Stefan Zeiger Tel: 0170-5565475 & Klaus Herold**

Deutscher Ev. Kirchentag
Stuttgart (Wir sind mit dem Jugendtreff dabei!)
03.06. - 07.06.15



Gemeindefreizeit Island
27.07. - 09.08.15
(mit 50 Personen ausgebucht)

Jugendfreizeit
Kloster Südfrankreich
13.08. - 24.08.15 (mit 50 Personen ausgebucht)



Winterfreizeit
Stubaital / Österreich
Der perfekte Urlaub für Familien, Jugendliche und Erwachsene
(Anmeldungen ab sofort!) **04. - 10.01.16**

Konfirmandenfreizeit
Paul-Schneider-Heim
09.03. - 11.03.16 (internes Gruppenangebot)



Motorradfreizeit
„20 Jahre Motorradfreunde“ Dolomiten
(Anmeldungen ab Oktober) **22. - 28.05.16**

Wir suchen für die Evangel. Kirchengemeinde Steindorf

eine Küsterin/einen Küster

in einer Teilzeitbeschäftigung mit 15 Wochenstunden

für folgende Aufgaben

- Vor- und Nachbereitung sowie Anwesenheit bei Gottesdiensten, Amtshandlungen und Gemeindeveranstaltungen in der Kirche und im Gemeindehaus
- Läuten nach der vom Presbyterium festgelegten Läuteordnung
- Reinigen, Lüften und Beheizen von Kirche und Gemeindehaus, Öffnen und Schließen der Gebäude
- Reinigung und Pflege der Außenanlagen, Bürgersteige und Gehwege einschl. Winterdienst
- Pflege und Instandhaltung des Inventars, der technischen Anlagen sowie der gottesdienstlichen Geräte in Kirche und Gemeindehaus
- Kleinere Reparaturen an Gebäuden und Inventar

oder

eine Küsterin/einen Küster

mit einem Stundenumfang von ca. 10 Wochenstunden

für den Teilbereich Gottesdienst, Läuten, Reinigen von Kirche und
Gemeindehaus
und

eine Hausmeisterin/einen Hausmeister

im Mini-Job

für den Teilbereich Reinigen und Pflege der Außenanlagen, des Inventars und
kleine Reparaturen

Die Vergütung erfolgt nach dem BAT-angelegten Kirchentarif.

Die angegebenen Tätigkeiten erläutern wir gern in einem persönlichen Gespräch.

Weitere Informationen gibt Pfarrer Christof Weires Tel.: 06441-926197, der auch Ihre Bewerbung entgegen nimmt.

Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Steindorf



Evangelische Frauenhilfe Steindorf

Frauenhilfe-Stunden

am ersten und dritten Mittwoch des Monats um 15:00 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus in der Weingartenstraße

03. Juni 2015 *Frauenhilfe – was ist das denn?*
17. Juni 2015 *Alice Schwarzer – ein Lebensbild*
01. Juli 2015 *Elisabeth Schwarzhaupt – ein Lebensbild*
15. Juli 2015 FH-Stunde mit Luise Fuhrländer
 & Waffel-Essen vor der Sommerpause

- - Sommerpause - -

Samstag 05. Sept. 2015 FH-Jahresfest in Dorlar/ Aztbach

16. Sept. 2015 FH-Stunde mit Pfarrer Weires



Handarbeitskreis der **Montagsfrauen**

am letzten Montag im Monat um 16.00 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus in der Weingartenstraße

Termine: 29. Juni 2015, 31. August 2015, 28. September 2015

Handarbeiten ist „in“. Ob Stricken, Häkeln, Sticken.....
gemeinsam macht es einfach mehr Spaß.

Wir laden alle Interessierten zum offenen Handarbeits-Treff ein.
Bringen Sie Ihre Handarbeits-Utensilien mit.

In netter Runde bei Kaffee und Tee können wir uns gegenseitig
Anregung und Hilfestellung geben.

Die Montagsfrauen sind kreativ, aber auch kirchlich, kulturell und
kulinarisch interessiert.

Besondere Termine:

29. Juni - Wir häkeln Rosen mit Christa Schneider

28. September – Wir binden Hortensien-Kränze mit Luise Klein

30.....Kircheneintrittsstelle.....

Kirchenaustritt?Sie kennen jemanden, der aus der Evangelischen Kirche austreten möchte? Dann geben Sie bitte ihr oder ihm diesen (Gemeinde-) Brief!

Ihre Gründe kennen wir nicht. Menschen, die ausgetreten sind, haben uns von verschiedenen Gründen berichtet: persönliche Glaubenskrisen, finanzielle Notlagen, Ärger über Äußerungen von Pfarrerrinnen oder Pfarrern oder anderen kirchlichen Amtsträgern, Empörung über Maßnahmen in der eigenen Gemeinde, oder das Gefühl: „Für mich tut die Kirche ja sowieso nichts...“. Manche sind ausgetreten, weil sie durch die Benachrichtigung ihrer Bank meinten, sie müsse plötzlich eine neue Abgabe für die Kirche zahlen—und merkten erst später, dass dies nicht der Fall ist.

Wenn Sie Kritik loswerden möchten, können Sie das in unserer Wiedereintrittsstelle Wir geben Ihre Äußerungen auf Wunsch an die zuständige Kirchengemeinde weiter. Sie können es auch in der Kirchengemeinde tun.

Wir nehmen als Kirche Gründe sehr ernst, wollen aus Ihren Gründen lernen, fragen auch selbstkritisch, in welchem Maß wir dazu beigetragen haben, dass es bei Ihnen zu diesem Vorhaben gekommen ist. Manchmal ist ein Austritt konsequent. Dann sollte er auch erfolgen, auch wenn wir das sehr bedauern.

Oft bieten sich aber auch andere Lösungen an. Wenn Sie z.B. mit Ihrer Wohnsitzkirchengemeinde nicht gut auskommen oder sich nicht beheimatet wissen, besteht die Möglichkeit, Ihre Zugehörigkeit zu einer anderen Kirchengemeinde zu erklären. Das ist ohne Austritt möglich.

Wir bieten Ihnen Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner an: Die *Mitarbeitenden in den Eintrittsstellen* verfügen über vielfältige Erfahrungen in Gesprächen über einen Kirchenaustritt. Dort treffen Sie auf eine Kultur des Respekts vor einer möglichen Entscheidung über einen Kirchenaustritt und finden zugleich einfühlsame Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner vor, die mit Ihnen über alle Themen der Kirchenmitgliedschaft und eines Austritts sprechen.

Was ändert sich mit einem Austritt? Themen können u.a. sein: finanzielle Aspekte, der Verlust des Rechts auf ein Patenamnt oder auf kirchliche Amtshandlungen, zu denen auch die kirchliche Trauung gehört. Ein Kirchenmitglied gehört auch zur weltweiten Gemeinschaft aller Christinnen und Christen. Das bedeutet noch einmal mehr als die Zugehörigkeit zu einer Ortskirchengemeinde.

Auch auf Vermittlungen in Konfliktfragen sind die Mitarbeitenden in den Eintrittsstellen vorbereitet.

Bevor Sie sich auf den Weg zu Ihrem zuständigen Amtsgericht machen und dort gegen eine Gebühr Ihren Austritt erklären, nutzen Sie ein solches Gesprächsangebot. Auch die Pfarrerrin oder der Pfarrer Ihrer Ortskirchengemeinde steht Ihnen sicher gerne für ein klärendes Gespräch zur Verfügung.

In einem unterscheidet sich die Zugehörigkeit zur Kirche Jesu Christi von der Zugehörigkeit zu anderen Gemeinschaften und Organisationen ganz deutlich. Auch nach einem Kirchenaustritt bleibt die Taufe gültig. Die Rückkehr in die Kirche durch einen Wiedereintritt ist immer möglich.

Mit herzlichem Gruß und Segenswunsch, die Mitarbeitenden der Wiedereintrittsstelle der Kirchenkreise Braunfels und Wetzlar Telefon 06441 901333, 06441 7707494 und 0171 1711892 sowie info@wiedereintritt.braunfels-wetzlar.de

.....Aus den Gemeinden.....31

Pfarrer Christof Weires, Westend 3, Tel. 926197 0178-9368708 c.weires@t-online.de

Diakon Stefan Zeiger, Grundbachstraße 3, Tel. 22856 0170-5565475 stefan.zeiger@t-online.de

Küsterin Karin Goldmann, Grundbachstr. 12, Tel. 211218 (A)

Küsterin Karin Brückmann, Oberdorfstraße 12, Tel. 921828 (S)

Organist Norbert Schenk, Steindorf, Elisabethenstraße 3, Tel. 26920

Kirchmeister Wolfgang Velten, Bahnhofstr. 9, Tel. 26147 (A)

Kirchmeister Joachim Schmidt, Hauptstraße 4, Tel. 23761 (S)

Gemeindehaus (A) 211265

Homepage: www.kgas.de www.kuttezurkanzeln.de

Herausgeber: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Albshausen und Steindorf, Pfarramt, Westend 3, 35606 Solms

Redaktion: Stefan Zeiger, Christof Weires. Auflage: 1600 Exemplare.

Spenden-Konten:

Ev. Rentamt Wetzlar, Sparkasse Wetzlar,

IBAN DE 59 515500350010030906, BIC HELADEF1WET

Stichwort: Spende für Kirchengemeinde Albshausen bzw. Steindorf

Konto Nr. der Fördervereine

Albshausen: IBAN DE03 5139 0000 0038 3737 06 BIC VBMHDE5F Volksbank Mittelhessen eG

Steindorf: IBAN DE71 5139 0000 0038 5756 00 BIC VBMHDE5F Volksbank Mittelhessen eG

HERZLICHER DANK AN DIE SPONSOREN DIESES GEMEINDEBRIEFES

Arano Ing.- Büro, Hauptstr. 10, Steindorf

Bauunternehmen Boch, Steindorf

Hofmann, Bedachungen, Münchberg 5, Albshausen

Heiland electronic GmbH, Schulstr. 8, Steindorf

Fahrschule Ferger, Am Reiherwald 30, Albshausen

Friseursalon I Capelli, Marco Herrmann, Albshausen

Schreinerei Joachim Schmidt, Hauptstraße 4, Steindorf

Gudrun Kräuter, Metallbau, In der Murch 16, Steindorf

BRUNATA, Jürgen Weber, Unter den Eichen 13, Albshausen

Hans-Peter Friedchen, Kfz-Service und Handel, Hauptstr. 66, Steindorf

Allianz Versicherung, Freddy Gwiazdowski, Taunusstr. 1, Steindorf

Kälte- und Klimatechnik Geschwill, In der Murch 17, Steindorf

Dr. Carola Noack, Tierarztpraxis, Hauptstr. 8, Steindorf

Elektro Gemmer, Karlheinz Steinbach, Im Dillfeld 15, Wetzlar

Sparkasse Wetzlar, Filiale Albshausen

Schenk, Haustechnik, Am Reiherwald 9, Albshausen